

## **PRESSEAUSSENDUNG**

### **Außergewöhnliches**

### **SOMMERKONZERT JULIA ORGEL SPONTAN INTERNATIONAL INNSBRUCK 2008**

**Konzertorganist und Ansprache:**

**Mag. Dr. Rainer König-Hollerwöger**

### **EHRENSCHUTZ:**

**Vizebürgermeister von INNSBRUCK Dipl. Ing. Eugen Sprenger**

**Ansprache: Frau Christine Altmann, Gemeinderätin/ Kultur von Innsbruck**

**Ansprache für die Pfarre St. Paulus: Pastoralassistentin MMag. Martina Gebetsroither**

**am Mittwoch, 2. Juli 2008 um 19:30 Uhr**

**um 19:30 Uhr**

**in der Landesgedächtniskirche St. Paulus/ Innsbruck**

Der internationale medienbekannte Wiener Künstler, Wissenschaftler und Forscher Mag. Dr. Rainer König-Hollerwöger wird als Interpret, Orgel Improvisator und Komponist sein interkulturelles Orgelkonzert in der Landesgedächtniskirche St. Paulus in Innsbruck/ Tirol aus der Inspiration des besonderen Ortes geben. Zuletzt war der Experte für Gewaltfragen wiederholt auch mit dem „Fall Amstetten“ und der spurlos vermissten Julia K. in den Medien von BBC, Rom TV, Berlin, Frankreich, Norwegen, ORF u. a.

**Dieses außergewöhnliche Orgelkonzert in Innsbruck wird dem Gedenken und Gebet für die seit dem 27. Juni 2006 vermisste (damals 16 jährige) Julia K. aus Pulkau/ Weinviertel/ Niederösterreich und die vermissten Kinder/Jugendlichen und deren sich sorgenden Familien in ganz Europa gewidmet.**

**In der St. Pauluskirche von Innsbruck sollte in Tirol für die vor zwei Jahren spurlos vermisste Julia K. ein weiteres Lebenszeichen gesetzt werden. Denn auch in Tirol wurden „Sichtungen“ von Julia gemeldet.**

Als Präsident von IPS-WIEN innerhalb eines zwei Jahre dauernden EU-Projektes, betreffend die österreichisch-tschechische Grenzregion, Deutschland und Prag, begründete Dr. Rainer König-Hollerwöger im Herbst die **internationale Initiative „IJ 06“** zum Suchen und Finden von Julia K. (Näheres auch unter [www.findetjulia.org](http://www.findetjulia.org) und [www.ips-wien.at](http://www.ips-wien.at) unter „ORGEL SPONTAN“ u. a.)

**Das Vermisstsein von Julia K. und anderen Kindern/ Jugendlichen in Europa möge mit jener Kulturveranstaltung das Bewusstsein, die menschliche Solidarität und die menschliche Hilfe fördern, Grenzen überschreitend und europäische, internationale Brücken schlagend, in der besinnlichen Atmosphäre der Kirchen, Dome und Kathedralen.**

Die Inspirationsquellen für die spontan entstehende Orgelmusik sind:

die spurlos vermisste Julia und andere Vermisste und deren Familien, FreundInnen...

das nach dem bedeutsamen sakralen Tiroler Maler, Graphiker und Bildhauer Max Spielmann (1906-1984) geschaffene Mosaik von Paulus und dessen farbige Glasfenster in der Pauluskirche

eine religiöse Vertiefung in die Themen des Orgelkonzertes

die Begeisterung für mehrstimmige Orgelmusik, im besondern von Johann Sebastian Bach

die vom Tiroler Maler/ Bildhauer Karl Obleitner (geb. 1929) gemalten Bilder der Seitenaltäre

die gesamte Architektur des modernen Kirchenraums

### **Zuletzt fanden internationale Julia - Kultur-Land-Organisierungen statt am:**

12. Mai 2008, Pfingstmontag in der St. Georgskirche in Horn/Waldviertel/ NÖ

8. Februar 2008 in der Stadtpfarrkirche Gmunden u. a.

auch zur Begrüßung der Landesausstellung Oberösterreich 2008,

am 5. Jänner 2008 in der St. Marienkirche in Enns/ Oberösterreich und

am 8. Dezember 2007 in dem Dom von Znojmo/ Tschechische Republik

**ORGANISATIONSTEAM ORGEL SPONTAN 2005-08 – IPS-WIEN**